

DBT-Kurs Basis I

Kursleiterin:

Frau Dipl. Psych. Laura Henning-Tietz
DBT-Trainerin, DBT-Therapeutin
Psychologische Psychotherapeutin (VT) und Supervisorin (VT)

Wann:

Freitag, 17. Januar 2025, 9.00 h – 17.00 h
Samstag, 18. Januar 2025, 9.00 h – 17.00 h

Wo:

Forum Klinikum (Erdgeschoss)
Klinikum Emden
Bolardusstraße 20
26721 Emden

Kosten: 375.- Euro

(darin enthalten Mittagessen sowie Pausengetränke;
Parkhaus kostenpflichtig)

Betrag bitte überweisen auf folgendes Konto
(bitte erst nach Anmeldebestätigung):

Klinikum Emden
Konto Sparkasse Emden
IBAN DE62 2845 0000 0018 0007 45
BIC: BRLADE21EMD
Stichwort: DBT-Seminar Januar 2025

Auskünfte:

Dr. med. D. Janssen
Klinikum Emden
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie
und Psychosomatik
26721 Emden

Telefon: 04921/98 - 1455
email: d.janssen@klinikum-emden.de

FAX-Rückantwort an: 04921 - 98 – 1483(oder Original im TK-Sekretariat abgeben)
Hiermit melde ich mich verbindlich für den DBT-Kurs „Basis I“ in Emden am 17./18.1.2025 an
wegen begrenzter Teilnehmerzahl (25) **rechtzeitige Anmeldung empfohlen**

Name, Vorname

Telefon

Institution, Adresse (evtl. Stempel)

Telefax

Email:



KLINIKUM EMDEN
Hans-Susemihl-Krankenhaus
gemeinnützige GmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Medizinischen Hochschule Hannover



17.-18. Januar 2025

DBT-Kurs Basis I

Seminarleitung:

Frau Dipl. Psych. Laura Henning-Tietz

Klinik für Psychiatrie,
Psychotherapie und
Psychosomatik

Klinikum Emden
26721 Emden

Die Dialektisch-Behaviorale Therapie (DBT) wurde in den achtziger Jahren von Marsha M. Linehan als störungsspezifisches Konzept zur Behandlung von chronisch suizidalen Patienten mit einer Borderline-Persönlichkeitsstörung (BPS) entwickelt. Die Basis der DBT stellt die kognitive Verhaltenstherapie dar. Um jedoch den Anforderungen eines solch komplexen Störungsbildes gerecht zu werden, waren grundlegende Modifikationen notwendig. Die wesentlichsten Unterschiede zu herkömmlichen kognitiven Therapien sind die Betonung von Akzeptanz und Validierung eines momentan auftretenden Verhaltens, die schwerpunktmäßige Behandlung von Verhaltensweisen, welche die Therapie gefährden, die Betonung der Wichtigkeit der therapeutischen Beziehung und die Betonung von dialektischen Prozessen.

Nach Linehans Verständnis liegt der BPS eine Störung der Affektregulation zugrunde. Diese Störung ist auf eine hohe emotionale Verletzbarkeit bei gleichzeitiger Unfähigkeit zur Emotionsregulation zurückzuführen. Über eine dynamisch hierarchisierte Behandlungsstruktur versucht die DBT, bislang unkontrollierte Prozesse sowohl für den Patienten wie auch für den Therapeuten berechenbar zu machen. Die DBT zeichnet sich durch ihre klare Struktur, ihre hohe Anwendungspraktikabilität und ihre schulenübergreifende Haltung aus. In einem Fertigkeitentraining wird zusätzlich versucht, den Patienten spezifische Fertigkeiten zur besseren Kontrolle z.B. ihrer zuweilen enormen Spannungszustände, aber auch zur Emotionsregulation anzubieten.

Die Seminarleiterin Frau Dipl. Psych. Laura Henning-Tietz ist approbierte psychologische Psychotherapeutin freiberuflich mit eigener Praxis in Bremen.

Die Veranstaltung wird in vertraglicher Zusammenarbeit mit der „Arbeitsgemeinschaft für wissenschaftliche Psychotherapie Berlin“ (AWP) durchgeführt

Ziele:

Neben der Vermittlung von Basiswissen über die Borderline-Persönlichkeitsstörung werden grundlegende Konzepte der DBT vorgestellt.

Folgende weitere DBT Seminare sind geplant:

14./15.02.2025 Skills I, Herr Maik Voelzke-Neuhaus
06./07.06.2025 Skills II Herr Maik Voelzke-Neuhaus
22./23.08.2025 Basis II Frau Laura Tietz

Verwenden Sie bitte für eine evt. Anmeldung das entsprechende Formular, das Sie rechtzeitig auf unserer Homepage finden (www.klinikum-emen.de)

- Inhalte:

- Diagnostik, Epidemiologie und Differentialdiagnostik der Borderline-Persönlichkeitsstörung
- das ätiologische Verständnis der Borderline-Persönlichkeitsstörung aus der Sichtweise der DBT (Biosoziale Theorie)
- das therapeutische Verständnis der DBT (Grundannahmen)
- Therapiestruktur und Module
- Behandlungsziele
- Behandlungsstrategien in der Einzel- und Gruppentherapie (Skillstraining)

- Methoden:

- Unterricht mit Handouts
- Videos
- Rollenspiele

Eine Zertifizierung bei der Ärztekammer Niedersachsen ist beantragt!

Die Teilnehmerplätze sind auf 25 begrenzt. Wegen der möglichen hohen Nachfrage empfiehlt sich daher eine frühzeitige Anmeldung.

Eine schriftliche Anmeldebestätigung erfolgt vorläufig nach Eingang der schriftlichen Anmeldung und endgültig nach Eingang der Teilnehmergebühr.

Verspätet eingegangene Teilnehmergebühren führen zur Stornierung der Anmeldung seitens des Veranstalters.

Eine Rückerstattung der Teilnehmergebühren ist nur möglich, wenn die schriftliche Stornierung seitens des Teilnehmers bis zum **15. Dezember 2024** hier vorliegt.

Ablauf des Seminars

Freitag, 17. Januar 2025

9.00 Uhr	Begrüßung Vorstellung der Teilnehmer Beginn der Kursarbeit
12.30 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Fortsetzung der Kursarbeit
17.00 Uhr	Ende

Samstag, 18. Januar 2025

9.00 Uhr	Fortsetzung der Kursarbeit
12.30 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Fortsetzung der Kursarbeit
17.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

(Kaffeepausengestaltung variabel)